



U-Multirank: Gute Bewertung

Platzierungen im internationalen Spitzenfeld für die Med Uni Graz.

U-Multirank: Med Uni Graz erzielt gute Platzierung

Mehr als 85.000 Studierende von insgesamt 1.200 Hochschulen weltweit nahmen am unabhängigen „U-Multirank“ der europäischen Kommission teil. Das Projekt schafft die Möglichkeit, ein differenziertes Bild der internationalen Hochschullandschaft widerzuspiegeln. Die Medizinische Universität Graz erzielte in den Kategorien „Forschung“ und „Internationale Orientierung“ Bewertungen im europäischen Spitzenfeld. Auch die Bewertung im Bereich „Studium und Lehre“ liefert gute Ergebnisse mit Entwicklungspotenzial.

Transparente Bewertungen machen Hochschulen vergleichbar

Insgesamt 16 österreichische Universitäten und Fachhochschulen beteiligten sich am nutzerorientierten internationalen Ranking von Hochschuleinrichtungen. In den Bereichen: „Forschung“, „Studium und Lehre“, „Wissenstransfer“, „Internationale Orientierung“ und „Regionales Engagement“ stellten sich Hochschulen aus 80 Ländern dem Urteil der Studierenden. Unter Federführung des Center für Higher Education Policy Studies (CHEPS) in den Niederlanden und des deutschen CHE Centrum für Hochschulentwicklung werden Hochschulen multidimensional – also in den verschiedenen Leistungsbereichen – verglichen. Das Ziel liegt nicht in der Kür der besten Hochschule, sondern in der differenzierten Darstellung des internationalen Angebotes.

Gute Ergebnisse mit Entwicklungspotenzial

In den Kategorien „Forschung“ und „Wissenstransfer“ erhielt die Med Uni Graz gleich mehrmals die Bestnote, so zB. in Anbetracht der wissenschaftlichen Publikationen in Top-Journals. Auch im Bereich „Internationale Orientierung“ wird die Med Uni Graz ausgezeichnet bewertet. So wurden beispielsweise Forschungsk Kooperationen mit anderen Universitäten, das ausgezeichnete Angebot in der Studierendenmobilität, das gute Angebot an Post Doc Stellen und der Anteil an internationalem wissenschaftlichem Personal positiv unterstrichen. Im Bereich „Studium und Lehre“ wird vor allem das Angebot der Universitätsbibliothek der Med Uni Graz besonders gut bewertet. Diese Sicht wurde bereits mehrmals durch den Deutschen Bibliotheksverband bestätigt, welcher die Bibliothek der Med Uni Graz wiederholt zur besten wissenschaftlichen Bibliothek Österreichs kürte.

Entwicklungspotenzial besteht aus Sicht der Befragten im ortsnahen Angebot von Famulatur- und Praktikumsplätzen – sieht doch der Studienplan neben Famulaturen und Praktika auch ein klinisch praktisches Jahr vor. Im Sinne einer Qualitätssteigerung laufen in diesem Bereich bereits Verhandlungen mit dem Krankenanstaltenträger, um das Angebot zu erweitern.

Presse-Information

Tuesday, 07. April 2015